

HEUTE WICHTIG

01 **CENTCOM erklärt Hormus für minenfrei**

Das US-Zentralkommando, zuständig für den Nahen Osten, erklärte am 27. August die international anerkannten Fahrinnen der Straße von Hormus für frei von Seeminen der iranischen Revolutionsgarde. Taucher, Spezialkräfte und Luftstreitkräfte räumten monatelang, während die amerikanische Seeblockade iranischer Häfen fortbesteht und Teheran die Meldung als Beruhigungsversuch für die Energiemärkte zurückweist. Rund 1.500 Handelsschiffe fuhren zuletzt unter Geleit hindurch, der tägliche Verkehr bleibt jedoch weit unter dem Vorkriegsstand.

QUELLE: INTERNATIONAL CRISIS GROUP

02 **Rohstoffe tragen Chinas Industriegewinne**

Chinas Statistikamt meldete am vergangenen Donnerstag für die Zeit seit Jahresbeginn ein Gewinnplus der größeren Industriebetriebe von 17,6 Prozent, im Juli allein nur noch 11,2 Prozent. Der Zuwachs sammelt sich am Anfang der Kette: Bergbau, Buntmetalle, Chemie und Elektronik legen zu, Autobau, Stahl und Baustoffe verlieren. Ausländisch kontrollierte Firmen wachsen kaum und fallen hinter staatlich kontrollierte Konzerne zurück.

QUELLE: NATIONALES STATISTIKAMT DER VOLKSREPUBLIK CHINA

03 **Keto senkt Leberfett deutlicher**

Am 27. August erschien in „Cell Metabolism“ ein kleiner randomisierter Vergleich dreier Diäten bei Menschen mit Adipositas, Prädiabetes und Fettleber. Alle verloren ähnlich viel Gewicht, doch unter Kohlenhydratentzug stieg das Glukagon, sank das Insulin und fiel das Leberfett um 67 Prozent. Etwa die Hälfte dieser Gruppe galt danach nicht mehr als prädiabetisch.

QUELLE: SCIENCEDAILY

04 **NASA gibt Roman-Teleskop zum Start frei**

Die NASA gab ihr Weltraumteleskop „Nancy Grace Roman“ für den Start an diesem Sonntagmorgen in Florida frei. Sein Infrarotblick erfasst je Aufnahme etwa hundertmal mehr Himmel als Hubble, also Durchmusterungen statt Einzelbilder. Vom Lagrangepunkt L2 aus sollen so Milliarden Galaxien kartiert, ferne Planeten gefunden und Dunkle Energie vermessen werden.

QUELLE: PHYS.ORG

Was hinter den Nachrichten liegt

Spannung, Muster und ein Prinzip aus der Natur. Dazu eine langfristige Makro- oder Mikro-Linie.

Unter der Oberfläche

Alle drei Gruppen verloren gleich viel Gewicht, und doch endete nur eine mit einer weitgehend entfetteten Leber. Damit trennt die Studie zwei Größen, die sonst zusammenfallen: die Bilanz auf der Waage und den Weg dorthin. Er zeigt sich an den Hormonen, sinkendes Insulin, steigendes Glukagon, und am Leberfett, das um zwei Drittel fiel. Die Gruppe war klein, sichtbar ist damit ein Mechanismus, nicht seine Reichweite.

Das Muster dahinter

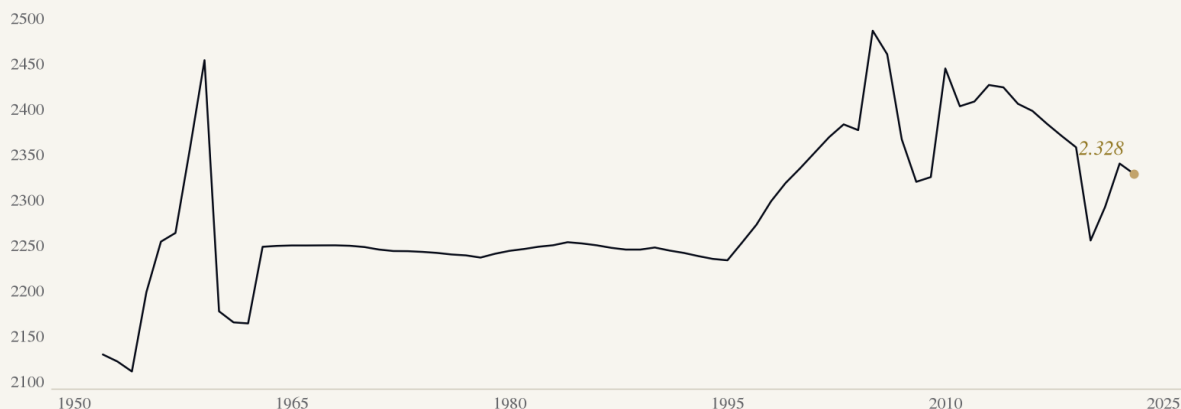
Eine Erklärung räumt Minen, keine Risikoprämien. CENTCOM gibt die Fahrrinnen frei, doch ob Schiffe fahren, entscheiden Versicherer, Geleitzüge und Lagerbestände; der Verkehr bleibt gedrückt. Genau solche Knappheitsaufschläge sammeln sich in Chinas Industrie am Anfang der Kette, bei Bergbau und Chemie, während die Verarbeiter zurückfallen. Fallen die Aufschläge, könnte sichtbar werden, dass den Verarbeitern nicht die Kosten zusetzen, sondern die fehlende Nachfrage.

Die Natur kennt das schon

Das Äquivalenzprinzip besagt: Wer frei fällt, spürt keine Schwerkraft, und an einem einzelnen Ort lässt sich Fall nicht von Ruhe unterscheiden. Ein stürzender Wassertropfen wird kugelförmig, als läge keine Erde unter ihm. Erst der Vergleich vieler Orte zeigt, dass doch ein Feld wirkt. Genau darauf ist Roman gebaut: nicht das tiefere Einzelbild, sondern die Fläche, aus deren Vermessung die Geometrie hervortritt.

Grafik zum Thema

MIKRO · Arbeitsstunden je Beschäftigtem und Jahr: China



Quelle: Our World in Data, 1952 bis 2023

Anders als in den meisten Ländern ist die Jahresarbeitszeit je Beschäftigtem in China zwischen 1952 und 2023 nicht gesunken, sondern von 2.129 auf 2.328 Stunden gestiegen.